

Wir, die Atelierklasse aus der Berufswahlschule Uster,

waren vom 23. - 26. August 2005 im Lager in Chabrey im Kanton Vaud. Kennen gelernt haben wir uns alle erst richtig in diesem Lager. Schon bald hatten wir es lustig zusammen und waren gespannt auf weitere Überraschungen.

Wir durften ca. 3 Tage in Cudrefin an der Zukunftswerkstatt arbeiten. Am Anfang hatten alle so ihre Bedenken als wir die Werkstatt das erste Mal sahen. Aber wir gewöhnten uns schnell daran und entdeckten immer neue, interessante Winkel. Wir wurden beauftragt uns Gedanken zu einer bestimmten Wand zu machen. In der Diskussion mit dem Illustratoren Stefan Werthmüller war auch die Nachhaltigkeit von Baumaterialien ein Thema. Als studierter Geologe konnte er uns dazu einige Details erklären. Jeder konnte nun seiner Fantasie freien Lauf lassen und unsere Ideen, wie man diese Wand gestalten könnte, auf Papier festhalten. Wenn wir Glück haben, wird eine dieser Ideen verwirklicht, vielleicht sogar von uns persönlich. Wir warten gespannt auf die Beurteilung unserer Projekteingaben, die wir anschliessend an das Lager erarbeitet haben. Wir fuhren jeden Tag mit dem Velo nach Cudrefin und wieder zurück. Manchmal hatten wir grossen Gegenwind und kamen fast nicht vom Fleck. Auch gerissene Ketten verlängerten die Fahrzeit um einiges...Das gute Essen danach machte solche Intermezzos schnell wieder wett...

Am Donnerstag erklärte uns Peter Zeller alles über das Twike. Er wusste viel zu Berichten denn er war an der Entwicklung mitbeteiligt. Danach durfte jede/jeder eine Runde mit ihm drehen. Es war sehr spannend und es hat allen viel Spass gemacht. Auch für den Berufswahlunterricht nahmen wir uns Zeit und Sprachen immer wieder über unsere Zukunftspläne und wie diese wohl am Besten zu erreichen wären...

Im Grossen und Ganzen war diese Woche sehr aufschlussreich, spassig und wir haben uns alle sehr amüsiert.

Bericht von: Jessica Burkard und Simone Kummer